Kiel, 11. Mai 2017

Nr. 137 /2017

Birte Pauls

# Pflege muss pflegen dürfen!

*Zum internationalen Tag der Pflege erklärt die pflegepolitische Sprecherin der SPD-Landtagsfraktion, Birte Pauls:*

Die SPD hat in den letzten 5 Jahren für die Pflege in Schleswig-Holstein viel erreicht: Wir haben die Altenpflegeausbildung kostenfrei gemacht und einen Pflegestudiengang eingeführt. Wir haben damit begonnen, die Dokumentationspflichten zu reduzieren und die Selbstverwaltung in der Pflege mit der Errichtung der Pflegekammer auf den Weg gebracht sowie einen Demenzplan erarbeitet.

Wir werden nicht nachlassen , uns weiterhin für die Pflegeberufe und somit auch für die Qualität der Pflege stark zu machen.

Ganz wichtig für Pflegekräfte sind gute Rahmenbedingungen, damit sie ihren Beruf langfristig ausüben, dies gerne tun und es auch können. Dazu gehören verlässliche Dienstpläne und eine angemessene Bezahlung, damit Fachkräfte nicht in die Scheinselbständigkeit gedrängt werden. Und vor allem: Pflege muss pflegen dürfen! Deshalb unterstützen wir die Gewerkschaften in ihrer Forderung nach einem gesetzlich festgelegten Personalbemessung und nach mehr Entlastung.

Als pflegepolitische Sprecherin der SPD-Fraktion und als Krankenschwester werde ich morgen an der Demonstration am Tag der Pflege in der Landeshauptstadt Kiel sowie am Landespflegedialog zum Thema „Pflege zwischen Technik und Menschlichkeit?“ teilnehmen.

Die Pflege braucht ein breites Bündnis, bei dem die unterschiedlichen Eigeninteressen keine Rolle spielen dürfen. Die SPD ist dabei ein wichtiger Partner!

Herausgeber

SPD-Landtagsfraktion
Landeshaus
Postfach 7121, 24171 Kiel

Verantwortlich:
Heimo Zwischenberger

Telefon Pressestelle 0431-988-13 05
Fax Pressestelle 0431-988-13 08

E-Mail pressestelle@spd.ltsh.de
Web spd.ltsh.de